

Überetsch Unterland



Tourismusentwicklung: 400-Betten-Kontingent neu aufgeteilt

KALTERN (jo). Im Rahmen des Tourismusentwicklungskonzeptes hat das Land eine Aufstockung der Bettenanzahl in Kaltern um 400 Betten zugestimmt. Bislang sollten 200 Betten bestehenden gastgewerblichen

Betrieben zugewiesen werden. Die restlichen 200 Betten waren für neue Betriebe reserviert. Der Kalterer Gemeinderat hat nun das Kontingent geändert: 96 für bestehende Betriebe und 304 Betten für neue Hotels. ©

MITTWOCH, 23.10.
Tag 16° Nacht 13°
Dichte Wolken, immer wieder Regen.

DONNERSTAG, 24.10.
Tag 19° Nacht 11°
Stärker bewölkt, nur ab und zu Sonne.

FREITAG, 25.10.
Tag 19° Nacht 11°
Stärker bewölkt, nur ab und zu Sonne.

„Kraftwerk ist Gewinn für Gemeinde“

ENERGIE: Kalterer Gemeinderat spricht sich für Trinkwasserkraftwerk im Bereich von Pfuß aus – Vorprojekt genehmigt

VON WOLFGANG JOCHBERGER

KALTERN. Das Trinkwasser aus dem Stollen Pfuß soll – wenn es nach dem Willen der Kalterer Gemeindeverwaltung geht – Energie für ein Trinkwasserkraftwerk liefern. Der Kalterer Gemeinderat genehmigte am Montagabend einstimmig das Vorprojekt.



23 Sekundenliter liefert der Trinkwasserstollen Pfuß (im Bild). Das Trinkwasser soll nun auch zur Stromproduktion dienen.

„In sechs Jahren könnten wir die Kosten für den Bau des Kraftwerks bereits amortisieren“, sagte der zuständige Kalterer Gemeinderat Robert Sinn den Gemeinderäten. Auf 320.000 Euro soll der Bau des Trinkwasserkraftwerks der Gemeinde Kaltern kommen, die dafür einen jährlichen Gewinn von 58.000 Euro erzielen will. „Das Kraftwerk ist ein Gewinn für die Gemeinde“, sagte Robert Sinn.

Laut Vorprojekt wäre geplant, das geplante Kraftwerk in die bestehende vom Stollen Pfuß aus-

gehende Trinkwasserleitung zu integrieren, wobei anstelle des bestehenden Druckunterbre-

chers im Bereich des Trinkwasserbehälters eine Turbine eingebaut werden soll.



Robert Sinn

265.443 Kilowattstunden sollen dabei im Jahr produziert werden. „Die Stromproduktion mittels des Trinkwassers hat dabei keinen Einfluss auf die Trinkwasserqualität“, sagte Gemeinderat Robert Sinn. Sinn hofft, dass das nun genehmigte Vorprojekt möglichst schnell alle bürokratischen Instanzen durchläuft und bald umgesetzt werden kann. © Alle Rechte vorbehalten



Aktionstag auf dem Dorfplatz von Kurtinig

KURTINIG. Im Rahmen des landesweiten Aktionstages zur EU-Woche der Herzkreislauf-Wiederbelebung hat die Sektion Salurn des Weißen Kreuzes auf dem Kurtiniger Dorfplatz einen Informationsstand aufgestellt. „Kurtinig hat den größten Zulauf von Interessierten an unseren Informationsständen verzeichnet“, sagt Sektionsleiter Erich Pichler. Gar einige Bürger versuchten unter Anleitung der Helfer des Weißen Kreuzes an einer Puppe Herzdruckmassagen durchzuführen (im Bild) und zu atmen. Auch Bürgermeister Manfred Mayr war vor Ort und dankte den Helfern des Weißen Kreuzes für den Aktionstag und ihren ehrenamtlichen Einsatz. ©

Weg frei für Campingplatz

GEMEINDERAT: Beschluss für Standort nördlich des Traminer Fußballplatzes

TRAMIN (jo). Gegenüber dem Fußballplatz sowie in der Nähe des Schwimmbades soll ein Campingplatz entstehen. Der Traminer Gemeinderat gab am Montagabend grünes Licht dafür. Neun der zwölf anwesenden Räte stimmten für den Vorschlag, drei Räte enthielten sich der Stimme.

Das Tourismuskonzept für Tramin sieht neben zusätzlich

300 neuen Betten auch die Schaffung eines Campingplatzes vor. Bislang verfügt Tramin nicht über eine solche Anlage.

Der beratende Fachbeirat für die Ausweisung von Zonen für touristische Einrichtungen beurteilte drei Ansuchen und sprach sich schließlich für das Ansuchen von Martin Foradori aus.

Der Traminer Gemeinderat folgte am Montagabend der

Empfehlung des Fachbeirates und sprach sich für den Standort nördlich des Fußballplatzes aus. Der geplante Campingplatz ist 7400 Quadratmeter groß und soll 70 Stellplätze umfassen. „Mit dem Campingplatz würden wir ein neues Gästeangebot ansprechen“, sagte Bürgermeister Werner Dissertori. Der Grund muss nun umgewidmet werden.

© Alle Rechte vorbehalten



In unmittelbarer Nähe von Schwimmbad und Fußballplatz soll der Traminer Campingplatz entstehen. ©

Neue Räume für Lernwerkstatt

OBERSCHULE FÜR LANDWIRTSCHAFT: Umbau des Stadeltraktes – Gestern offizielle Übergabe

AUER (LPA). Der Happacher Hof ist die zentrale Lernwerkstatt für den praktischen Unterricht an der Fachoberschule für Landwirtschaft in Auer. Durch den Umbau des Stadeltraktes wurden zusätzliche Klassenräume gewonnen. Gestern wurden sie offiziell übergeben.

Ein Übungsraum für die Milchverarbeitung und einer für die Brennerie, zwei Computerräume und acht Klassenräume: Auf einer Gesamtkubatur von über 7000 Kubikmetern kann jetzt den Schülern der Fachoberschule für Landwirtschaft zeitge-



Moderne Lernwerkstatt: der Happacher Hof mit zusätzlichen Klassenräumen für die Oberschule für Landwirtschaft in Auer. Hannes Rungger

mäßer und praxisnaher Unterricht erteilt werden, freute sich Schuldirektor Franz Tutzer.

Das Gebäude, in dem bis vor kurzem Stall und Stadel untergebracht waren, stammt aus dem frühen 17. Jahrhundert. Nach einer Bauzeit von etwas über einem Jahr mit Kosten von insgesamt 2,4 Millionen Euro konnten gestern neu adaptierte Klassenräume nach einer Segnung durch Ortspfarrer Peter Hofmann im Beisein von Bürgermeister Roland Pichler ihrer Bestimmung übergeben werden.

© Alle Rechte vorbehalten

Kontrollen: Drei Anzeigen

CARABINIERI: Trunkenheit und Drogen auf der Spur

NEUMARKT. Am Wochenende haben die Carabinieri der Kompanie Neumarkt im gesamten Unterland gezielte Kontrollen zum Kampf gegen Alkohol- und Drogenmissbrauch durchgeführt. Dabei wurde in Auer ein Moldawier (22) mit fast 1,5 Promille Alkohol im Blut am Steuer eines Fahrzeugs erwischt. Er wurde angezeigt und ihm wurde der Führerschein entzogen. Wegen Belästigung anderer im trunkenen Zustand wurden hingegen ein 35-jähriger Slowake und ein 21-Jähriger aus Neumarkt angezeigt. In Kaltern sollen sie Lokalbesucher angepöbeln haben. Der Neumarkter hatte zudem zwei



Durch ihre Präsenz haben die Carabinieri Straftaten vorgebeugt und drei Männer angezeigt. eg

Gramm der Droge Speed bei sich. Das Rauschgift wurde sichergestellt und der Südtiroler auch wegen Drogenkonsums gemeldet. © Alle Rechte vorbehalten



tschimben
www.kuechen-tschimben.com

genau meine Küche!

Goldgasse 25 - 39052 Kaltern Tel. 0471 96 44 05



Frischer Fisch auf den Tisch...

Vom 18. bis 27. Oktober 2013 verwöhnen wir Sie mit ausgewählten Fischspezialitäten. Ein Muss für jeden Feinschmecker!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch Christof und Wally mit Team

Mittags und abends geöffnet Dienstag Ruhetag

Turmbachweg, 4 · I-39057 Eppan/Berg · T +39 0471 662339 · www.turmbach.com

Beim Lesen guter Bücher wächst die Seele empor.
Voltaire

Sigrid Matscher, Filialeiterin

ATHESIA BUCH
Eppan

www.facebook.com/athesiabuch

www.athesia.com